



Mit Bürgermeister
Uli Proske

Ebersberg, kinderfreundliche Stadt?

Kinder brauchen Rechte und Teilhabe

Ansprechpartner bei Problemen

Kinderparlamente

Kinder- und Jugendbüros

Den direkten Draht zum Stadtrat

Kommunale Leitbilder mit Zielen und

Realisierungsmaßnahmen

Kinder brauchen Rechte und Teilhabe

„Teilhabe von Kindern in Kinderparlamenten sollte kein Wunsch-Dir-was-Programm sein. Vielmehr brauchen Kinder Möglichkeiten, um ihr Umfeld selbstständig und aktiv mitzugestalten.“

Kinder brauchen Entwicklungsmöglichkeiten

Qualitativ hochwertige Betreuungsplätze (Kita und Hort)

Kostenlose Freizeitangebote

Spielplätze, auf denen man kreativ sein kann

Eltern, die nicht alleine gelassen werden

Sport, Musik, Kunst, Kultur

Kinder brauchen Entwicklungsmöglichkeiten

„Es gibt es gutes Beispiel in Grafing: Das Familien- und Bürgerzentrum (FBZ), eine ehrenamtliche Initiative mit vielen flexiblen Möglichkeiten für junge Eltern und Familien.“

Kinder brauchen Sicherheit

Sicherheit im Verkehr

Sicherheit auf dem Schulweg

Sicherheit vor Kriminalität

Kinder brauchen Bewegung

Sichere Fuß- und Radwege, dafür kein „Mamataxi“

Bus und Zugsanbindung

Freiräume mit einem großen Radius

Naturerfahrung

Kinder brauchen kindgerechtes Wohnen

Kinderbelange bei Baugenehmigungen

Familienfreundliche Wohnkosten

Wohnortnahe Freiräume

Verständnisvolle Nachbarn

Kinder brauchen eine gesunde Umwelt

Fachärztliche Betreuung

Reduktion der Umweltbelastungen

Gesundes Essen in der Kita

Kinder brauchen Vorbilder

Für demokratisches Handeln und Mitbestimmung

Für einen verantwortlichen Umgang mit unserer Umwelt

Für Bewegung und Gesundheit

Für eine kreative Lebensgestaltung

Für soziale Verantwortung

Kinder brauchen Uns

<https://www.unicef.de/informieren/einsatz-fuer-kinderrechte/kinderfreundliche-kommunen>

<https://www.kinderfreundliche-kommunen.de/startseite/kommunen/beispiele-und-erfolge/>